



Verwendungsgebiet*



STRASSENBAU



SCHWERINDUSTRIE



LEICHTINDUSTRIE



BAUWERBE



PFLEGE UND
WARTUNG

Technische Daten

Auffanggurte gegen Absturz.

Sie integriert sich in die Rückhaltesysteme und Absturzsicherungssysteme.

Polyester-Bandkonstruktion.

Kontrastierende Sicherheitsnähte.

Verstellbar an den Trägern
(Brustbein, Oberschenkelumfang).

Ausgestattet mit:

- 1 Anschlagpunkt-D-Ring aus Stahl am Rücken.
- 1 Anschlagpunkt-D-Ring aus Stahl in Brustbeinhöhe.

Farben: orange und schwarz.

Verpackungseinheit: Karton mit 10 Stück.

Unterverpackung: individuelle Box.

Gewicht: 1,2 kg.

Pluspunkte

Beinhaltet eine dorsale Verbindung und eine sternale Verbindung.

Erhöhte Festigkeit durch der Polyester-Bandkonstruktion.

Riemen für die meisten Benutzer geeignet durch der verstellbar an den Trägern.

Schnelle Gurtkontrolle dank der kontrastierende Sicherheitsnähte.

ISO 9001 zertifizierte Fertigung.

SCHÜTZ VOR
STÜRZEN

Zertifizierung

Dieses Produkt ist konform der **Verordnung (EU) 2016/425**
über persönliche Schutzausrüstungen (PSA). **Kategorie III**. Ausgestellt durch die notifizierte
Prüfstelle **SATRA**. Notifizierte Prüfstelle Nr. 2777.

EN 361 : 2002



CE 0598

EU-Konformitätserklärung downloaden unter: <http://docs.singer.fr>

NORMEN

EN 353-2	PSA gegen Absturz: Mitlaufende Auffanggeräte einschließlich beweglicher Führung.
EN 354	PSA gegen Absturz: Verbindungsmittel.
EN 355	PSA gegen Absturz: Falldämpfer.
EN 358	PSA gegen Absturz: Gurte und Verbindungsmittel zur Arbeitsplatzpositionierung / Rückhalten.
EN 360	PSA gegen Absturz: Höhensicherungsgeräte.
EN 361	PSA gegen Absturz: Auffanggurte.
EN 362	PSA gegen Absturz: Verbindungselemente.
EN 363	PSA gegen Absturz: Persönliche Absturzsysteme. Allgemeine Anforderungen an die Betriebsanleitung und Kennzeichnung.
EN 365	PSA gegen Absturz: Allgemeine Anforderungen an Gebrauchsanleitungen, Wartung, regelmäßige Überprüfung, Instandsetzung, Kennzeichnung und Verpackung.
EN 795	PSA gegen Absturz: Anschlagvorrichtungen.
EN 813	PSA gegen Absturz: Sitzgurte.

EN 353-2 - MITLAUFENDE AUFFANGGERÄTE EINSCHLIESSLICH BEWEGLICHER FÜHRUNG



Die mobile Absturzsicherung folgt dem Benutzer in der Fortbewegung und blockiert bei einem Sturz.

- > Statischer Widerstand:
 - Sicherungsseile (Widerstand gegen eine Kraft von mindestens 22 kN)
 - Sicherungskabel (Widerstand gegen eine Kraft von mindestens 15 kN)
- > Dynamik (bei einer Prüfmasse von 100 kg):
 - Bremskraft nicht über 6 kN
 - Bremsweg überschreitet nicht 3 m.

EN 354 - VERBINDUNGSMITTEL



Verbindungsmittel können mit einem Falldämpfer ausgestattet sein. Diese Element dient zur Dämpfung eines Schocks im Falle eines Sturzes. In diesem Fall ist die Ausrüstung durch die Norm EN355 abgedeckt.

EN 355 - FALLDÄMPFER



Der Energieabsorber wird notwendigerweise in Situationen verwendet, in denen der Benutzer einer Sturzgefahr ausgesetzt ist. Das Auffangband dient dazu, im Falle eines Sturzes Energie abzuleiten und die Bremskraft auf ein Nichtverletzungsniveau zu begrenzen. Der Energieabsorber besteht aus einem gefalteten Gurt, die aus unterschiedlichen Webarten besteht und durch eine Verpackung geschützt wird. Bei einem Schock reißt das Gewebe und der Gurt entfaltet sich allmählich. Das Verbindungsmittel ist mit Anschlüssen ausgestattet, mit denen der Anschlagpunkt und der Auffanggurt verbunden werden kann. Die Verbindungsmittel können direkt mit dem Auffangband montiert oder aber auch separat verkauft werden. Sie werden durch die Norm EN 362 abgedeckt.

- > Dynamik:
 - Bremskraft überschreitet nicht 6 kN.
 - Statischer Vorlast: 2 kN
- > Statischer Widerstand:
 - Absorber (voll entfaltet) für 15 kN.

EN 358 - GÜRTEL UND SEILE FÜR DIE ARBEITSPPOSITIONIERUNG



Der Arbeitsplatzpositionierungsgurt kann alleine verwendet werden (Rückhalt) oder in einen Auffanggurt integriert sein (Arbeitspositionierung). Das Arbeitsplatzpositionierungsseil verbindet einen Gurt an einem Anschlagpunkt (Rückhalt), oder an einer Struktur indem er die Person so umgibt, daß die Hände losgelassen werden können (Arbeitsplatzpositionierung).

EN 360 - HÖHENSICHERUNGSGERÄT MIT AUTOMATISCHER RÜCKHOLUNG



Das automatische Absturzsicherungssystem ist mit einem einziehbaren Verbindungsmittel ausgestattet, das im Falle eines Absturzes eine automatische Verriegelungsfunktion bietet. Es integriert einen Energiedissipator oder Energieabsorber.

- > Statischer Widerstand:
 - Mit Textil-Umhängeband: 15 kN
 - Mit Metall-Kabel: 12 kN
- > Dynamische Leistung:
 - Bremskraft darf nicht länger als 6 kN sein.

EN 361 - AUFFANGGURTE GEGEN ABSTURZ



Der Auffanggurt ist ein Körpergreifgerät (anpassbar an die Morphologie des Benutzers), mit dem Stürze gestoppt werden können. Es ist Teil des Absturzsicherungssystems (Verankerungspunkt + Verbindungsmittel + Auffanggurt).

- > Statischer Widerstand: 15 kN
- > Dynamik:
 - 100 kg Masse ausgestattet mit einem Auffanggurt befestigt an einem Seil. Zu überstehen zwei Stürze aus 4 m Höhe: Kopf hoch und Kopf runter, ohne Dummy-Freigabe. Nach jedem Sturz muss der Dummy senkrecht stehen in einem maximalen Winkel von 50 ° zum Seil.

EN 362 - VERBINDUNGSELEMENTE



Karabiner sind wesentliche Arbeitskomponenten bei der Systemmontage. Das Schließen der Anschlüsse ist in mindestens zwei Aktionen unterteilt (manuell oder automatisch). Es existieren unterschiedliche Formen, um sich an die Art der Arbeit und die entsprechende Umgebung anzupassen. Sie können aus verzinktem Stahl, verchromtem Stahl, Nichtrosterstahl und eloxiertem Aluminium hergestellt werden...

- > Statischer Widerstand für einen Basiskarabiner (Klasse B):
 - Lange Achse, Schließe geschlossen und entriegelt: 15 kN
 - Lange Achse, Schließe geschlossen und verriegelt: 20 kN
 - Kleine Achse, geschlossene Schließe: 7 kN

EN 795 - ART DER VERANKERUNG



Verankerungsvorrichtungen umfassen feste oder bewegliche Verankerungspunkte. Sie sind zum Anschluss von Elementen eines Absturzsicherungssystems vorgesehen.

Typ	Art der Verankerung
A	mit einem oder mehreren festen Verankerungspunkten, die das Anbringen eines oder mehrerer struktureller Verankerungen oder Befestigungselemente an der Struktur erfordern.
B	mit einem oder mehreren festen Verankerungspunkten, für die keine oder mehrere strukturelle Verankerungen oder Befestigungselemente an der Struktur angebracht werden müssen.
C	mit einer flexiblen Führung mit einem Winkel von bis zu 15 ° zu einer horizontalen Achse.
D	mit einer festen Führung mit einem Winkel von bis zu 15 ° zu einer horizontalen Achse.
E	bestimmt für den Einsatz auf ebenen flächen bis zu 5 ° in Bezug auf eine horizontale Achse (Leistung bezogen auf die Masse und die Reibung der Oberfläche).

Beispiel für eine Verankerung Typ B:

> Statischer Widerstand: für 3 Minuten, wenn die Verankerung aus Metall besteht: 12 kN, aus Textil besteht: 18 kN
> Dynamischer Widerstand: fall einer Masse von 300 kg in Faktor 1, kein Bruch.

EN 813 - GÜRTEL MIT BEINSCHLAUFEN



Der Gürtel mit Beinschlaufen ist ein um die Taille gewickeltes Textilelement, das mit jedem Bein verbunden und mit einem ventralen Befestigungspunkt ausgestattet ist, der das Aufhängen einer Person ermöglicht.

- > Statischer Widerstand: 15 kN